



Im Mittelpunkt: Die Freude am Gottesdienst fördern

Meinungsaustausch von Landeskirchenrat und Arbeitskreis Bekennender Christen in Bayern (ABC)

München – Die hohe Bedeutung von Mission und Evangelisation haben Vertreter des Landeskirchenrats und des Arbeitskreises Bekennender Christen in Bayern (ABC) betont. Im Rahmen eines Meinungsaustauschs wurde außerdem die Freude am Gottesdienst als zentralem Fest der Kirche herausgestellt. Der Frage, wie mehr Kirchenmitglieder für den Gottesdienst begeistert werden können, müsse größere Beachtung geschenkt werden. Dabei komme es auch darauf an, die Lebensumstände der Menschen wahrzunehmen, erklärte Oberkirchenrätin Susanne Breit-Keßler, die als Ständige Vertreterin des Landesbischofs das Gespräch moderierte: So ließen sich beispielsweise nicht alle Familien durch Gottesdienste allein am Sonntagvormittag erreichen. Zustimmung fand der Hinweis von Seiten des ABC, dass Kirchengemeinden nicht durch Verwaltungsaufgaben überlastet werden dürfen, damit noch genügend Zeit und Kraft für den Gemeindeaufbau bleibe.

Im Rahmen des Gesprächs übergab der ABC-Vorsitzende Till Roth mehrere tausend Unterschriften, mit denen der „Mahnruf aus den Gemeinden“ unterstützt wird. In dieser Erklärung fordert der ABC, die Entscheidung des Landeskirchenrats zum Zusammenleben gleichgeschlechtlicher Paare im Pfarrhaus vorläufig auszusetzen. Bei diesem Punkt machten die Gesprächspartner erneut ihre unterschiedlichen Sichtweisen zur biblischen Sicht von Homosexualität deutlich. Man wolle aber weiter ernsthaft im Gespräch bleiben und dabei die Einheit der Kirche im Blick behalten.

Für den Landeskirchenrat nahmen an dem Gespräch die Oberkirchenräte Susanne Breit-Keßler (Regionalbischöfin für den Kirchenkreis München-Oberbayern), Dorothea Greiner (Regionalbischöfin für den Kirchenkreis Bayreuth), Michael Martin (Leiter der Abteilung Ökumene und Kirchliches Leben) und Hans-Martin Weiss (Regionalbischof für den Kirchenkreis Regensburg) teil. Den ABC vertraten neben dem 1. Vorsitzenden Pfarrer Till Roth die Landessynodalen Martin Pflaumer und Hans-Joachim Vieweger sowie Pfarrer i.R. Dieter Kuller.

München, 12. Juli 2011
Johannes Minkus, Pressesprecher